

Handlungshilfe Arbeitsblatt Brandschutz Benzin umfüllen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Situationen aus dem Arbeitsbereich Garten- u. Landschaftsbau:

- Benzin umfüllen in einer Maschine



Abschnitt

Bemerkungen

1 Thema

Darstellung der Gefährdungen und sicheren Verhaltensweisen beim Umfüllen von Benzin in einer Maschine zum Schwerpunktthema Brandschutz.

Arbeitsblatt gilt als Vorlage. Dieses muss ggf. durch weitere betriebsbedingte Gefahren u. oder Hinweise ergänzt werden.

2 Unterweisungsanlass

Brandschutz, Erstunterweisung, Wiederholungsunterweisung, Unfälle, Beobachtung von gefährlicher Arbeitsweise

3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Beschäftigten die Unfallgefahren und Verhaltensweisen zum Brandschutz zu verdeutlichen und die daraus resultierenden sicheren Verhaltensweisen zu schulen bzw. einzuhalten.

4 Anwender

- Vorgesetzte (Werkstattdirektor, Gruppenleiter, Leiter eines bestimmten Arbeitsbereichs)
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Praxisanleiter/Aufsichtführende
- Ausbilder Berufsbildungsbereich

Wer kann Sie unterstützen?
z.B. Betriebsarzt

5 Zielgruppe der Unterweisung

- Alle Werkstattbeschäftigten aus dem genannten Arbeitsbereich
- Beschäftigte mit geistiger Behinderung aus dem Berufsbildungsbereich

6 Anforderungen an die Teilnehmer

- Normales Sehvermögen
- Zusammenhänge von Fotos, Bildern und Zeichen erkennen können

Handlungshilfe Arbeitsblatt Brandschutz Benzin umfüllen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Situationen aus dem Arbeitsbereich Garten- u. Landschaftsbau:

- Benzin umfüllen in einer Maschine



Abschnitt

Bemerkungen

7 Methoden

1. Mithilfe des Arbeitsblattes gemeinsam mit den Werkstattbeschäftigten die Gefährdungen erarbeiten.
2. Anhand der Gefährdung sind die erforderlichen Schutzmaßnahmen gemeinsam abzuleiten.
3. Mögliche Gefährdungen und Schutzmaßnahmen können auch in Einzelarbeit mit dem Beschäftigten anhand des Arbeitsblattes erarbeitet werden.
4. Leitfragen können die Unterweisung unterstützen

Mithilfe der Leitfragen können weitere Gefährdungen besprochen werden.
Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe.

8 Medien

- Arbeitsblatt mit der gezeigten Arbeitssituation ausdrucken und verwenden
- Leeres Arbeitsblatt verwenden und mit den Werkstattbeschäftigten die Gefährdungen und Schutzmaßnahmen erarbeiten.
- ggf. PC mit Beamer, Metaplanwand und Metaplankarten zur Erarbeitung der Maßnahmen mit einsetzen

9 Zeitrahmen

- Einführungsgespräch und gemeinsame Erarbeitung der Gefährdungen/Schutzmaßnahmen zum Thema Brandschutz mit Hilfe der Arbeitssituation. 30 Minuten
- Ausfüllen des Arbeitsblattes 20 Minuten
- Weitere Unterweisung anhand der Leitfragen 20 Minuten

Diskussionen zulassen, auch bei Zeitrahmenüberschreitung

Genügend Vorbereitungszeit für das Ausdrucken der leeren Arbeitsblattvorlagen einplanen und ggf. Gruppenpausen berücksichtigen.

10 Ort

- Gruppen-/Arbeitsraum
- Seminarraum
- Besprechungsraum

Unterweisung muss ungestört (Lärm) erfolgen. Raumausstattung mit Flipchart, Papier und Farbstiften, Beamer

Handlungshilfe Arbeitsblatt Brandschutz Benzin umfüllen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Situationen aus dem Arbeitsbereich Garten- u. Landschaftsbau:

- Benzin umfüllen in einer Maschine



Abschnitt

Bemerkungen

11 Ergebniskontrolle

- Wiederholung des Arbeitssergebnisses (ausgefülltes Arbeitsblatt)
- Wiederholung der Leitfragen

12 Dokumentation

- Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Teilnahme“.

Anhang

Leitfragen zum Arbeitsblatt „Benzin umfüllen“ aus dem Arbeitsbereich Garten- u. Landschaftsbau zum Thema Brandschutz:

- Was versteht man unter leichtentzündlichen Stoffen?
 - ➔ Leichtentzündliche Stoffe haben z.B. einen Flammpunkt unter 21 Grad und können sich daher schnell entzünden und so zu einem Brand führen.
- Was bedeutet Flammpunkt?
 - ➔ Der Flammpunkt ist die niedrigste Temperatur einer Flüssigkeit, bei der sich Dämpfe entwickeln, die zusammen mit der Luft leicht entflammbar sind.
- Welche leicht entzündlichen Stoffe gibt es in der Werkstatt?
 - ➔ Betriebsspezifische Frage (z.B. Glasreiniger, Lösemittel, ...)
- Was sollten Sie beim Umfüllen des Benzin in einer Gartenmaschine (z.B. Rasenmäher, Kettensäge usw.) immer verwenden?
 - ➔ Verwendung von einem Benzingemisch mit einem

Handlungshilfe Arbeitsblatt Brandschutz Benzin umfüllen

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Situationen aus dem Arbeitsbereich Garten- u. Landschaftsbau:

- Benzin umfüllen in einer Maschine



Abschnitt

Bemerkungen

- Flammpunkt der nicht zu niedrig ist
- Verwendung eines Sicherheitseinfüllstutzen

- Warum ist der Sicherheitseinfüllstutzen wichtig?
 - Damit keine Flüssigkeit (Benzin) beim Umfüllen daneben läuft, wodurch ein leichtentzündliches Dampf-Luft-Gemisch entstehen kann.

Allgemeine Leitfragen zum Brandschutz:

- Was ist die Aufgabe eines Rauchmelders?
 - Alarmierung bei Rauchentstehung
- Was bedeutet Brandschutz?
 - Alle Maßnahmen zur Verhütung von Bränden (Vorbeugung) und alle Maßnahmen zur Rettung und Selbstrettung der Mitarbeiter/in sowie die Brandbekämpfung (Abwehr).
- Wer ist für die Brandschutz in der Werkstatt zuständig?
 - Betriebsspezifische Frage (Geschäftsführung, Werkstatteleitung, Gruppenleiter/in...)
- Gibt es in der Werkstatt Personen, die zum Thema Brandschutz besonders geschult sind?
 - Betriebsspezifische Frage (z.B. Brandschutzhelfer)
- Sie bemerken Rauch / Feuer in der Werkstatt. Wen müssen Sie sofort informieren?
 - Betriebsspezifische Frage (z.B. Gruppenleiter/in)
- Was beschreibt eine Brandschutzordnung?
 - Das Verhalten im Brandfall
- Wo befindet sich in ihrem Arbeitsbereich die Brandschutzordnung?
 - Betriebsspezifische Frage (in der Regel befindet sich eine Brandschutzordnung in jedem Arbeitsbereich)

Gemeinschaftlich eine
Brandschutzordnung aufsuchen